

Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

Eingang: 14.11.2013
Antragsnr.: 229/2013
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: VI/61
mit Referat: III/31



Stadtratsfraktion

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen
Zimmer 130

tel 09131/862781 fax 09131/861681
e-mail: gruene-liste@erlangen.de
<http://www.gl-erlangen.de>

Bürozeiten:
Mo 10-12, 14-18 Di, Mi 10-12 Do 10-14

Erlangen, den 14.11.2013

Grüne Liste Rathausplatz 1 91052 Erlangen

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Siegfried Balleis
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Antrag: Überörtliche direkte Radwegeverbindungen von Erlangen in die Nachbarstädte und ins Umland

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Kreisverbände Nürnberg, Fürth, Erlangen und Schwabach des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs e.V. (ADFC) haben Anfang November 2013 Radschnellwege rund um Nürnberg/Erlangen gefordert und dazu ein Konzept erarbeitet, das wichtige Routen beinhaltet.

Das Konzept des ADFC ist ein wichtiger und notwendiger Baustein für den Radverkehr. Immer mehr Menschen steigen auf das Fahrrad um, nicht nur in ihrer Freizeit, sondern auch im Alltag, auf dem Weg zur Arbeit oder zur Schule.

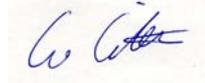
Elektronunterstützte Fahrräder (sog. Pedelecs) erfreuen sich zunehmender Beliebtheit, weil sich damit auch längere Distanzen problemlos überwinden lassen.

RadfahrerInnen wollen im Alltag schnell, direkt und sicher an ihr Ziel kommen.

Die bestehende Infrastruktur beim Radverkehr lässt allerdings oft zu wünschen übrig. Schnelle Radwegeverbindungen von Erlangen in die Nachbarstädte und ins Umland bedürfen einer abgestimmten Planung der betroffenen Kommunen.

Wir beantragen:

1. Dem Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss wird das Konzept Radschnellwege rund um Erlangen vorgestellt. Die Vorstellung erfolgt durch den ADFC als Sachverständigen.
2. Dem UVPA wird über bereits vorhandene Erfahrungen mit und Planungen für Radschnellwege (Niederlande, Kopenhagen, Nordrhein-Westfalen) berichtet.
3. Die Stadt Erlangen nimmt die Impulse des ADFC auf und bringt das Thema Radschnellwege in die überörtlichen Gremien zur Weiterbearbeitung ein:
Regionalplanung (Planungsverband Region 7), Gremien auf der Städteachse Nürnberg – Fürth – Erlangen - Schwabach (Treffen der Oberbürgermeister, Umweltkonferenz der Städteachse), Metropolregion Nürnberg.
4. Die Stadt Erlangen als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Bayern (AGFK) bringt das Thema Radschnellwege in die AGFK ein, damit es durch die AGFK fachlich begleitet wird.



Mit freundlichen Grüßen

gez. Harald Bußmann

f.d.R.: Gunnar Gifftthaler (Praktikant)